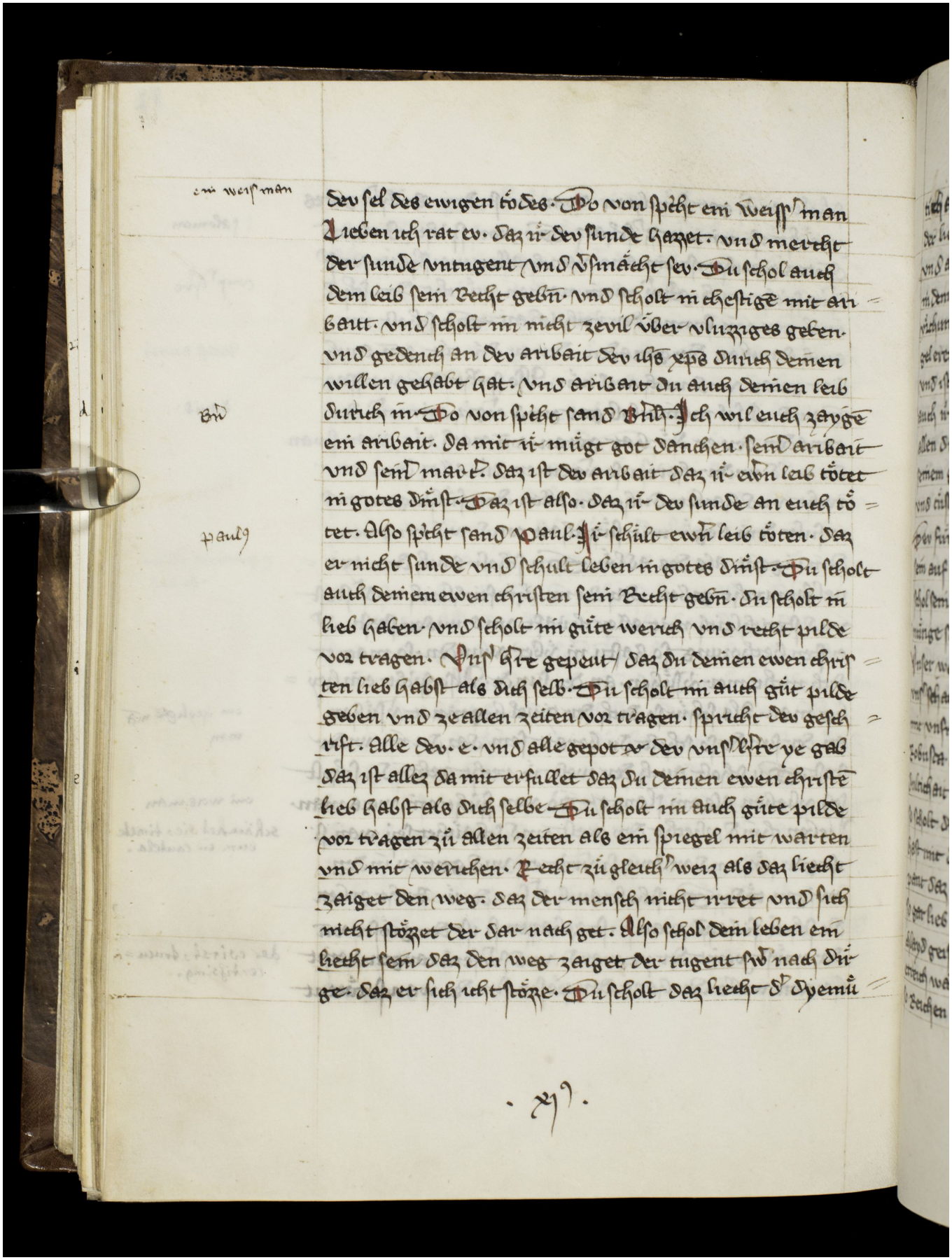
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1102
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



ein weiſ man

der ſel des ewigen todes. Do von ſpicht ein Weiſſ man
Lieben ich rat ev. daz ir der ſunde haſſet. vnd meicht
der ſunde vntugent vnd vnmächt ſev. Du ſchol auch
dem leib ſein Recht gebn. vnd ſcholt in chestige mit ar
baitt. vnd ſcholt im nicht zevil über vluzziges geben.
vnd gedench an der arbait der ihs xps durch demen
willen gehabt hat. vnd arbait du auch demen leib
durch in. Do von ſpicht ſand Brih. Ich wil euch zaige
ein arbait. da mit ir müget got danchen. ſein arbait
vnd ſein martr. daz ist der arbait daz ir ewn leib tötet
in gotes dinſt. Daz ist alſo. daz ir der ſunde an euch tö
tet. alſo ſpicht ſand Paul. Ir ſchult ewn leib töten. daz
er nicht ſunde vnd ſchult leben in gotes dinſt. Du ſcholt
auch demem ewen chriſten ſein Recht gebn. du ſcholt in
lieb haben. vnd ſcholt im güte werch vnd recht pilde
vor tragen. Pauls ſpricht gepeut daz du demen ewen chriſ
ten lieb habſt als dich ſelb. Du ſcholt im auch güt pilde
geben vnd zu allen zeiten vor tragen. ſpricht der geſch
rift. alle der. e. vnd alle gepot der der vnſſlſte ye gab
daz ist allez da mit erfullet daz du demen ewen chriſte
lieb habſt als dich ſelbe. Du ſcholt im auch güte pilde
vor tragen zu allen zeiten als ein ſpiegel mit warten
vnd mit werchen. Recht zu gleich weiz als daz liecht
zaiget den weg. daz der menſch nicht irret vnd ſich
nicht ſtözet der dar nach get. alſo ſchol dein leben ein
liecht ſein daz den weg zaiget der tugent ſw nach dü
ge. daz er ſich icht ſtöze. Du ſcholt daz liecht d dyemü

Bri

Paul